



Wirtschaftspläne 2021

**Einbringung der Entwürfe
in den Gemeinderat am
17. November 2020**

Vorberatung im VA am 01.12.2020
Beschlussfassung im GR am 08.12.2020

Wirtschaftsplan 2021

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Abwasserbeseitigung 2021

Erfolgsplan 2021: 2.782.500 EUR
Erfolgsplan 2020 z. Vgl.: 2.529.400 EUR d.h. + 253.100 EUR

Vermögensplan 2021: rd. 7,3 Mio. EUR, darunter rd. 6,0 Mio. EUR an Investitionen zzgl. Verpflichtungsermächtigung mit rd. 3,2 Mio. EUR (für 2022).

Vermögensplan 2020 z. Vgl.: 5,2 Mio. EUR, darunter rd. 4,0 Mio. EUR an Investitionen (wobei diese nicht alle auf den Weg gebracht, sondern teilweise neu im Wirtschaftsplan 2021 verplant wurden).

Umfangreiche Investitionen auf der Kläranlage stehen in 2021 vor dem Abschluss (Umstellung des Kläranlagenbetriebs von aerober zu anaerober Stabilisierung mittels Faulturm); Landeszuschuss und Zuschuss der Gemeinde Althütte tragen zur Finanzierung bei. Aufstockungsantrag für Landeszuschuss wurde zuletzt nicht bewilligt. Spätestens mit Vorlage des Schlussverwendungsnachweis‘ wird ein nochmaliger Anlauf genommen.

Abwasserbeseitigung 2021

Erfolgsplan 2021:

Kalkulation Schmutzwassergebühr auf Basis einer angenommenen Abwassermenge von **471.000 m³** (vgl. Ergebnis 2018).

Gebühren**über**deckung aus Vorjahren mit rd. **81.100 EUR** ist bei der Kalkulation berücksichtigt.

Kalkulation Niederschlagswassergebühr auf Basis einer angenommenen versiegelten gebührenrelevanten Fläche von **839.000 m²** (vgl. Ergebnis 2019).

Gebühren**unter**deckung aus Vorjahren mit knapp **32.000 EUR** ist bei der Kalkulation berücksichtigt.

D.h. saldiert profitieren die Gebührenzahler in 2021 mit rd. **49.100 EUR** an Gebührenüberschüssen aus Vorjahren.

Abwasserbeseitigung 2021

Schmutzwassergebühr ab 01.01.2021

2,89 €/m³

(vgl. 2019 + 2020: 2,33 €/m³)

Niederschlagwassergebühr ab 01.01.2021

0,54 €/m²

d.h. unverändert seit 2018 (4 Jahre).

Die Erhöhung um 56 Cent/m³ führt - multipliziert mit der zu Grunde gelegten Abwassermenge von 471.000 m³ - zu einem Anstieg bei den Gebühreneinnahmen um 263.760 EUR.

Wofür werden höhere Gebühren in Höhe von 263.750 EUR benötigt? In erster Linie gilt es Mehraufwendungen zu finanzieren, darunter ein Anstieg bei den Abschreibungen um 250.000 EUR.

Wie kommt es zu diesem sprunghaften Anstieg bei den Abschreibungen? Ab dem Jahr 2021 machen sich ganz massiv die getätigten Investitionen auf der Kläranlage sowie bei Kanalbaumaßnahmen bemerkbar. Hinzu kommt, dass Teile der Schlamm-trocknungsanlage, die stillgelegt werden, außerordentlich abgeschrieben werden müssen.

Abwasserbeseitigung 2021

Entwicklung des Anlagevermögens (Restbuchwerte):

Sachanlagevermögen Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	Bilanzstichtag			
	31.12.2016	31.12.2018	31.12.2019 vorläufig	31.12.2021 erwartet
Grundstück mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	22.608.342	22.305.103	24.012.115	30.236.164
Maschinen und maschinelle Anlagen	41.510	126.403	110.615	83.700
Betriebs- und Geschäftsausstattung	263.003	227.218	250.639	218.700
Anlagen im Bau	420.531	2.779.882	3.134.346	1.980.000
Summe	23.333.385	25.438.606	27.507.715	32.518.564
Veränderung von 2016 bis 2021				9.185.179

Betrag der Restbuchwert des Sachanlagevermögens Ende 2016 noch rund 23,3 Mio. EUR, so wird Restbuchwert nach dem vorliegenden Wirtschaftsplan 2021 auf rund 32,5 Mio. EUR auf Ende 2021 anwachsen, ein Anstieg innerhalb von 5 Jahren um fast 9,2 Mio. EUR.

Legt man eine durchschnittliche Nutzungsdauer von 30 Jahren zugrunde, ergeben sich jährliche Mehraufwendungen bei den Abschreibungen von über 300.000 EUR.

Abwasserbeseitigung 2021

Investitionen:

OZ	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahmen / Anmerkungen	Finanzierungsanteile 2021-2024	2021	2022	2023	2024
1	Umstellung des Kläranlagenbetriebes von aerober Stabilisierung zu anaerober Stabilisierung mittels Faulung incl. Maßnahmen am Vorflutsicherungspumpwerk	> Maschinentechnik und Anteil EMSR-Technik Rechenanlage	118.000 €				
		> Maschinentechnik Gasspeicher	320.000 €				
		> Maschinentechnik Prozess- u. Verfahrenstechnik	1.805.000 €				
		> Rohbau incl. Ausbau	3.550.000 €				
		> EMSR-Technik	850.000 €				
		> Erdgasanschluss	250.000 €				
	Gesamtkosten	6.893.000 €	2.200.000 €	Ziel: Fertigstellung 2021			
2	sonstige Maßnahmen auf der Kläranlage		310.000 €	140.000 €	110.000 €	30.000 €	30.000 €
3	sonstige Maßnahmen auf der Kläranlage	Schlamm-trocknungsanlage; Umbau zum Schlamm-lager (Vorlage Nr. 2148/2020)	250.000 €	125.000 €	125.000 €		
4	"Althütte-relevante" Anlagen lt. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung aus 2017 (GR vom 18.07.2017,	Maßnahmen am RÜB Schröter (Erneuerung Deckel)	9.000 €	9.000 €			
		Maßnahmen am RÜB Schlechtbach (Einbau Garagentor im Gebäude Alte Kläranlage Schlechtbach)	10.000 €	10.000 €			

Abwasserbeseitigung 2021

Investitionen:

OZ	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahmen / Anmerkungen	Finanzierungsanteile 2021-2024	2021	2022	2023	2024	
5	Baugebiete	> Wohnbaugebiet Tannbachstraße Ost in Steinenberg, 2. BA	95.000 €		95.000 €	Anteil Regenwasserkanal: 45.000 € Anteil Schmutzwasserkanal:		
		> Baugebiet Mühlbachweg Regenwasserkanal	400.000 €	350.000 €	350.000 €	Finanzierung über Erschließungsträger		
		> Baugebiet Mühlbachweg Schmutzwasserkanal	300.000 €					
		> Baugebiet Heidackerweg Regenwasserkanal	185.000 €	210.000 €	200.000 €	Finanzierung über Erschließungsträger		
		> Baugebiet Heidackerweg Schmutzwasserkanal	225.000 €					
		> Neubau Regenwasserkanal in der Hohlgasse (im Zusammenhang mit Erschließung Heidackerweg)	360.000 €	180.000 €	180.000 €			
		> Baugebiet Steinhaus-u. Dachsweg (Asperglen)	220.000 €	220.000 €	Neuverplanung 2021: Anteil Regenwasserkanal: 140.000 €, Anteil Schmutzwasserkanal: 160.000 €; Finanzierung über Erschließungsträger			
		> Baugebiet Fuchsweg (Asperglen)	80.000 €	80.000 €				
		> Baugebiet "Sondergebiet Mittelfeld", Michelau	150.000 €					
6	Verbindungskanal zur Rathausstraße		125.000 €	125.000 €				

Abwasserbeseitigung 2021

Investitionen:

OZ	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahmen / Anmerkungen	Finanzierungsanteile 2021-2024	2021	2022	2023	2024
7	Kanalsanierung nach Sanierungsplanung	Jährliche Sanierung nach Sanierungsplan	850.000 €	150.000 €	200.000 €	250.000 €	250.000 €
		Bereich Rathausplatz in Schlechtbach 1.3	70.000 €		70.000 €	Durchführung zusammen mit Ortskernsanierung Schlechtbach	
8	Neubau Kanal	Schaffung einer Verbindung im Bereich Auweg (Bahnquerung)	180.000 €	180.000 €			
9	Neubau Kanal	Einlegung Regenwasser- und Schmutzwasserkanal im Rehweg	35.000 €	35.000 €			
10	Neubau Regenwasserkanal "Im Fuchshau"	Ableitung Oberflächenwasser von "Am Burren" bis "Obere Au"	1.700.000 €	500.000 €	600.000 €	600.000 €	zwei Bauabschnitte: 1. BA muss vor einer Bebauung Fuchshau VII erfolgen
11	Kanalauswechslung Schillerstraße / Mörikeweg	Aufdimensionierung aufgrund hydraulischer Überlastung	730.000 €	330.000 €	400.000 €		
12	Kanalauswechslung	Teichstraße und Südhalde (Kreuzungsbereich) in Krehwinkel im Zuge Straßenausbau	375.000 €	175.000 €	200.000 €		

Abwasserbeseitigung 2021

Investitionen:

OZ	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahmen / Anmerkungen	Finanzierungsanteile 2021-2024	2021	2022	2023	2024
13	Kanalauswechslung OD Asperglen (Brückenstraße) sowie Fasanenweg	Zshg. Straßenbelagsarbeiten durch LKrs (siehe Vorlage 1467/2017 aus GR v. 21.11.2017)					
		Regenwasserkanal	385.000 €	150.000 €	235.000 €		
		Schmutzwasserkanal	300.000 €	150.000 €	150.000 €		
14	Kanalauswechslung Bahnhofstraße, Schlechtbach	im Zusammenhang mit Straßenbauarbeiten und Erneuerung Wasserleitung	120.000 €			20.000 €	100.000 €
15	Kanalauswechslung Hohe Straße, Asperglen		245.000 €		85.000 €	160.000 €	
16	Neubau RÜB Bronnwiesenweg	Maßnahme aus dem AKP Rudersberg; Förderantrag muss gestellt werden zum 01.10.2021	1.145.000 €	45.000 €	550.000 €	550.000 €	
17	RÜB 413 und RÜB Hetzel Steinenberg	MID + MID-Schacht mit Durchflussmessung und Fernübertragung	145.000 €	145.000 €			
18	RÜB Weru	Einrichtung Fernwirktechnik	8.000 €	8.000 €			
19	RÜB 612 Michelau	Sanierung des Beckens sowie Einrichtung EMSR Technik	185.000 €	185.000 €			
20	RÜB Burren	Einrichtung Fernwirktechnik	70.000 €		70.000 €		
21	RÜB Asperglen	Sanierung des Beckens sowie Einrichtung EMSR Technik	115.000 €	30.000 €	85.000 €		

Abwasserbeseitigung 2021

Investitionen:

OZ	Maßnahme	Beschreibung der Maßnahmen / Anmerkungen	Finanzierungsanteile 2021-2024	2021	2022	2023	2024
22	Kanalsanierung Rosenstraße	Im Zuge der Wasserleitungserneuerung muss auch der Kanal saniert werden (Kosten nur grob geschätzt)	200.000 €	20.000 €	180.000 €		
23	Kanalsanierung Sommerhalde	Im Zuge der Wasserleitungserneuerung muss auch der Kanal saniert werden (Kosten nur grob geschätzt)	220.000 €	25.000 €		195.000 €	
24	Aufdimensionierung Mischwasserkanal Michelauer Straße	Aufdimensionierung; Zshg. Umbau Bushaltestelle	100.000 €	100.000 €			
25	Aufdimensionierung Kanal Abschnitt Marktplatz	Aufdimensionierung; Zshg. Umbau Bushaltestelle	300.000 €	100.000 €	200.000 €	Anteil Mischwasserkanal: 200.000 EUR Anteil Regenwasserkanal: 100.000 EUR	
26	sonstiges	Hausanschlüsse (2021: Fuchshau VII)	80.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
	Summe Baukosten, brutto			5.997.000 €	4.255.000 €	1.825.000 €	400.000 €

Abwasserbeseitigung 2021

Vermögensplan 2021:

- Investitionen im Bereich Abwasserbeseitigung 5.997.000 EUR
- Kredittilgung am Kreditmarkt rd. 568.350 EUR
- Kredittilgung an Gemeinde Rudersberg 210.050 EUR
- Kreditermächtigung 2021 für Investitionen 3.310.600 EUR
**Entscheidung über die Kreditaufnahme 2021 durch den Gemeinderat
entsprechend Durchführung von Investitionen und Mittelabfluss.**
- Finanzierung von Zins und Tilgung über Gebühren u. Abschreibungen möglich.
- Externer Schuldenstand auf 31.12.2020 rd. 11,44 Mio. EUR.
- Interner Schuldenstand auf 31.12.2020 rd. 8,29 Mio. EUR
- Anlagevermögen lt. Bilanz 2020 rd. 28,50 Mio. EUR
- externe Pro-Kopf-Verschuldung auf Ende 2020 rd. 1.003 EUR/Einw.
- Interne Pro-Kopf-Verschuldung auf Ende 2020 rd. 727 EUR/Einw.
(bei rd. 11.400 Einwohnern)

Wirtschaftsplan 2021

Eigenbetrieb Gemeindewerke

Gemeindewerke 2021

5 Betriebszweige:

Wasserversorgung

Blockheizkraftwerk

Hallenbad am Schulzentrum

Photovoltaikanlagen

Beteiligung an der Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG (Strom- und Gasnetz)

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan – Rückblick auf 2020

Betriebszweige	Plan 2020
Wasserversorgung (Laufende Gebühr 2,19 EUR/m ² sowie monatliche Grundgebühr mit 5,50 EUR jeweils zzgl. MWSt)	144.600 €
Blockheizkraftwerk	- €
Hallenbad	- 213.000 €
Photovoltaikanlagen	- €
Beteiligung an Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG	68.400 €
Jahresergebnis	- €
Überschüsse aus Wasserversorgung sowie an der Beteiligung an der Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG decken Verluste des Hallenbads vollständig.	

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan – Ausgangssituation 2021

Betriebszweige	Plan 2021	Veränderung ggü 2020:
Wasserversorgung (bei Beibehaltung der laufenden Gebühr mit 2,19 EUR/m ² sowie der monatlichen Grundgebühr mit 5,50 EUR jeweils zzgl. MWSt) ca.	113.000 €	- 31.600 €
Blockheizkraftwerk	- €	- €
Hallenbad	- 210.000 €	3.000 €
Photovoltaikanlagen	4.000 €	4.000 €
Beteiligung an Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG	43.000 €	- 25.400 €
Jahresergebnis	- 50.000 €	- 50.000 €
Überschüsse aus anderen Betriebszweigen reichen nicht aus, die Verluste des Hallenbads vollständig zu decken.		

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan 2021 – einzelne Betriebszweige

Beteiligung an der Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG:

An dieser Netzgesellschaft ist die Gemeinde bzw. der Eigenbetrieb Gemeindewerke mit einem Anteil von 50,1 % beteiligt. Diese Netzgesellschaft hat auf 01.01.2018 das **Strom- und Gasnetz** in der Gesamtgemeinde Rudersberg vollständig erworben und erwirtschaftet jährliche Überschüsse. Ein Teil davon wird zur Stärkung des Eigenkapitals einer sog. Gewinnrücklage zugeführt (thesauriert). Der Rest wird an die beiden Gesellschafter ausgeschüttet. Die Ausschüttung an die Gemeinde Rudersberg für 2020 ist im Wirtschaftsplan 2021 mit 28.000 € und damit um 23.500 € niedriger als im Vorjahr verplant, **das Ergebnis dieses Betriebszweigs reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 25.400 €.**

Hallenbad am Schulzentrum:

Erwartetes Defizit für 2021 lt. Wirtschaftsplan: **210.000 €** (Vorjahr 213.000 €)

Blockheizkraftwerk am Schulzentrum:

Wie in allen früheren Jahren wird mit einem **ausgeglichenen** Ergebnis geplant.

Photovoltaikanlagen:

Erwarteter Überschuss für 2021 lt. Wirtschaftsplan: **4.000 €** (Vorjahr 0 €)

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan 2021 – Betriebszweig Wasserversorgung

Welche Ursachen hat die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Wasserversorgung?

Wasserversorgung	
Veränderung von Planansätzen gegenüber dem Vorjahr:	
Wasserbezugskosten aufgrund gestiegener Preise insb. beim Fernwasserversorger (Zweckverband Landeswasserversorgung)	18.500 €
Personalausgaben	25.500 €
Abschreibungen	- 15.000 €
Körperschaftsteuer	15.000 €
sonstiges	- 1.400 €
Zwischensumme Mehrbelastung bei Ausgaben	42.600 €
höhere Gebühreneinnahmen durch Anhebung der erwarteten Verkaufsmenge von 505.000 m ³ auf 510.000 m ³ (5.000 m ² x Verkaufspreis von 2,19 EUR/m ³ = rd.)	- 11.000 €
Saldo = Verschlechterung Ergebnis Wasserversorgung bei Beibehaltung der bisherigen Gebühren	31.600 €

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan – Vorschlag: siehe vorliegender Wirtschaftsplanentwurf

Betriebszweige	Plan 2021	Veränderung ggü 2020:
Wasserversorgung Ergebnis ohne Gebührenerhöhung (siehe vorhergehende Folien)	113.000 €	- } 6.600 €
Erhöhung der laufenden Verbrauchsgebühr um 5 Cent/m ³ (zzgl. MWSt) = Mehreinnahmen mit rd.	25.000 €	
Blockheizkraftwerk	- €	- €
Hallenbad	- 210.000 €	3.000 €
Photovoltaikanlagen	4.000 €	4.000 €
Beteiligung an Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG	43.000 €	- 25.400 €
Jahresergebnis	- 25.000 €	- 25.000 €

Durch eine Erhöhung der laufenden Wassergebühren von 2,19 EUR/m³ um 5 Cent auf 2,24 EUR/m³ wird der sonst drohende Verlust des Eigenbetriebs von 50.000 EUR auf die Hälfte reduziert.

Gemeindewerke 2021

Erfolgsplan 2021 – vorgeschlagene Gebührenerhöhung

Wasserversorgung:

Mit dem Wirtschaftsplan 2021 wird die im Vorjahr von 2,05 €/m³ auf 2,19 €/m³ angehobene Frischwassergebühr **um weitere 5 Cent auf 2,24 €/m³ (jeweils zzgl. MWSt) angehoben.**

Die im Vorjahr ebenfalls angehobenen Grundgebühren (Hauswasserzählergebühr monatlich 5,50 € zzgl. MWSt) wird beibehalten. Die Erhöhung um 5 Cent/m³ führt bei einer angenommenen Wasserverkaufsmenge von 510.000 m³ zu **Mehrerlösen mit 25.500 EUR.**

Um im gesamten Eigenbetrieb Gemeindewerke ein ausgeglichenes Ergebnis ausweisen zu können, müsste eine Gebührenerhöhung nicht um 5 Cent, sondern um 10 Cent erfolgen.

Mit Blick auf die hohe Steigerung bei der Schmutzwassergebühr im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung schlägt die Verwaltung vor, in 2021 im Eigenbetrieb Gemeindewerke einen Verlust von 25.000 EUR in Kauf zu nehmen.

Zur Gebühren-Entwicklung für Wasser und Abwasser insgesamt seit 2010 siehe auch Folien 25+26.

Gemeindewerke 2021

Investitionen:

OZ	Beschreibung der Maßnahmen		erwartete Kosten	2021	2022	2023	2024
1	Sanierung von Hochbehältern	Asperglen, Mittelberg, Wengert, Haube, Köpfe, Steinenberg, Michelau, Schafhaus	2.258.000 €	848.000 €	1.000.000 €	410.000 €	
2	Wasserwerk Süd	mit Anschluss von Quellen und Leitungserneuerungen Förderantrag auf 01.10.2020 wurde gestellt.	1.425.000 €	500.000 €	925.000 €		
3	Wasserwerk Nord	mit Anschluss von Quellen und Leitungserneuerungen Förderantrag auf 01.10.2022 ist vorgesehen.	1.505.000 €		90.000 €	250.000 €	1.165.000 €
4	Versorgung Seelach und Eichhalde	Variante 1: durch HB Königsbrunnhof, Leitungsbauarbeiten rd. 1.650 m und Erneuerung Druckminderschacht (350.000 €) Variante 2: aus der Hochzone Panoramaweg, Leitungsbauarbeiten rd. 700 m; Umbau Druckminderschacht, Pumpe (230.000 €)	230.000 €	30.000 €		200.000 €	
5	Sanierung obere Klaffenbachquelle	(ohne Leitungserneuerung)	30.000 €				30.000 €
6	weitere Maßnahmen an Hochbehältern und Quellen	jährliche Maßnahmen	100.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
7	Erschließung neues Baugebiet Mühlbachweg		190.000 €	90.000 €	100.000 €	Erschließungsträger	
8	Erschließung Sondergebiet Mittelfeld in Michelau		20.000 €		20.000 €		
9	Erschließung neues Baugebiet Heidackerweg		135.000 €	75.000 €	60.000 €	Erschließungsträger	
10	Verlegung einer neuen Wasserleitung in der Hohlgasse (im Zusammenhang mit Erschließung Heidackerweg)		160.000 €	60.000 €	100.000 €		

Gemeindewerke 2021

Investitionen:

OZ	Beschreibung der Maßnahmen	erwartete Kosten	2021	2022	2023	2024
11	Leitungserneuerung Hohe Straße Asperglen	100.000 €		30.000 €	70.000 €	
12	Baugebiet Tannbachstr. Ost, 2. Abschnitt, Steinenberg	40.000 €		40.000 €		
13	Erschließung Steinhaus- u. Dachsweg, Asperglen	65.000 €	65.000 €	Erschließungsträger		
14	Erschließung Fuchsweg, Asperglen	45.000 €	45.000 €	Erschließungsträger		
15	Leitungserneuerung Südhalde (Teilstück) und Teichstraße in Krehwinkel	155.000 €	70.000 €	85.000 €		
16	Leitungserneuerung Ortsdurchfahrt Asperglen (Brückenstraße) (GR 21.11.2017) incl. Leitungserneuerung Krehwinkler Straße (neu)	390.000 €	200.000 €	190.000 €		
17	Leitungserneuerung Michelauer Straße (Bereich Schomdorfer Straße bis Rosenstraße) im Zusammenhang Umbau Bushaltestelle	120.000 €	120.000 €			
18	Leitungserneuerung Straße "Marktplatz" im Zusammenhang mit Umbau Bushaltestelle und Aufdimensionierung Kanal	23.000 €	10.000 €	13.000 €		
19	Leitungserneuerung Schillerstraße / Mörikeweg	370.000 €	170.000 €	200.000 €		

Gemeindewerke 2021

Investitionen:

OZ	Beschreibung der Maßnahmen	erwartete Kosten	2021	2022	2023	2024
20	Neuverlegung Wasserleitung, Lückenschluss zwischen Gemeindehalle Steinenberg bis Veilchenweg / Fliederweg ca. 160 m	100.000 €		100.000 €		
21	Leitungsauswechslung Bahnhofstraße, Schlechtbach	50.000 €			5.000 €	45.000 €
22	Leitungsauswechslung Kirchenackerweg entlang von Sportplatz	100.000 €				100.000 €
23	Leitungsauswechslung Rosenstraße	180.000 €	20.000 €	160.000 €		
24	Leitungsauswechslung Sommerhalde	200.000 €	25.000 €		175.000 €	
25	Hausanschlusskosten (2021 inkl. Gewerbebauplätze Fuchshau VII)	50.000 €	20.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
26	Geräte, Ausstattung, Fahrzeug (2021: Erneuerung der Prozessleittechnik (14.000 TEUR), mittelfristig auch Sanierung Büro Wassermeister u.a.)	95.000 €	35.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
	Gesamtsumme Baukosten, netto	8.136.000 €	2.408.000 €	3.168.000 €	1.165.000 €	1.395.000 €

Gemeindewerke 2021

Vermögensplan 2021 und verschiedenen Kennzahlen:

- Investitionen im Bereich der Wasserversorgung 2.408 TEUR
- Erneuerung des Hubbodens im Hallenbad, vorbehaltlich Zuschussgewährung; Eigenanteil der Gemeinde: 92 TEUR
- Kredittilgung an Banken und Gemeinde rd. 281 TEUR
- Kreditermächtigung 2021 für Investitionen 1.962 TEUR
Entscheidung über die Kreditaufnahme 2021 durch den Gemeinderat entsprechend Durchführung von Investitionen sowie Mittelabfluss
- Externer Schuldenstand bei Banken auf 31.12.2020 rd. 5,164 Mio. EUR
- Interner Schuldenstand bei Gemeinde auf 31.12.2020 rd. 0,248 Mio. EUR
- Anlagevermögen lt. Bilanz 2020 rd. 8,7 Mio. EUR.
darin enthalten Beteiligung an Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG mit > 3 Mio. EUR
- externe Pro-Kopf-Verschuldung auf Ende 2020 rd. 453 EUR
- Interne Pro-Kopf-Verschuldung auf Ende 2020 rd. 22 EUR
(bei rd. 11.400 Einwohnern)
davon 223 EUR für „Wasser, Bad, PV, BHKW“ und 252 EUR für „Strom- u. Gasnetz“.

11-Jahres-Entwicklung Wasser- und Abwassergebühren

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
häusliches Schmutzwasser	2,44 €/m³	2,58 €/m³	2,54 €/m³	2,74 €/m³	2,74 €/m³	2,74 €/m³	2,37 €/m³	2,26 €/m³	2,26 €/m³	2,33 €/m³	2,33 €/m³	2,89 €/m³
Frischwasser	1,70 €/m³	1,70 €/m³	1,85 €/m³	2,05 €/m³	2,05 €/m³	2,05 €/m³	1,95 €/m³	1,95 €/m³	2,05 €/m³	2,05 €/m³	2,19 €/m³	2,24 €/m³
7 % MWSt aufs Frischwasser	0,12 €/m²	0,12 €/m²	0,13 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,14 €/m²	0,15 €/m²	0,16 €/m²
Pro-Kopf-Verbrauch im Monat	2,50 m³	2,50 m³	2,50 m³	2,50 m³	2,50 m³	2,50 m³	2,50 m³					
Pro-Kopf-Verbrauch im Jahr	30,00 m³	30,00 m³	30,00 m³	30,00 m³	30,00 m³	30,00 m³	30,00 m³					
4köpfige Familie	120,00 m³	120,00 m³	120,00 m³	120,00 m³	120,00 m³	120,00 m³	120,00 m³					
Zwischensumme 1 jährliche Verbrauchsgebühren (incl. MWSt)	511,20 €	528,00 €	542,40 €	591,60 €	591,60 €	591,60 €	535,20 €	522,00 €	534,00 €	542,40 €	560,40 €	634,80 €
Niederschlagswasser	0,32 €/m²	0,34 €/m²	0,35 €/m²	0,35 €/m²	0,35 €/m²	0,35 €/m²	0,52 €/m²	0,50 €/m²	0,54 €/m²	0,54 €/m²	0,54 €/m²	0,54 €/m²
angenommene gebührenrelevante versiegelte Fläche	150,00 qm	150,00 qm	150,00 qm	150,00 qm	150,00 qm	150,00 qm	150,00 qm					
Zwischensumme 2 jährl. Niederschlagswassergebühr	48,00 €	51,00 €	52,50 €	52,50 €	52,50 €	52,50 €	78,00 €	75,00 €	81,00 €	81,00 €	81,00 €	81,00 €
monatliche Grundgebühr für Standard-Hauswasserzähler	1,75 €	1,75 €	1,75 €	1,75 €	1,75 €	1,75 €	4,50 €	4,50 €	4,50 €	4,50 €	5,50 €	5,50 €
jährliche Grundgebühr für Standard-Hauswasserzähler	21,00 €	21,00 €	21,00 €	21,00 €	21,00 €	21,00 €	54,00 €	54,00 €	54,00 €	54,00 €	66,00 €	66,00 €
7 % MWSt auf Grundgebühr	1,47 €	1,47 €	1,47 €	1,47 €	1,47 €	1,47 €	3,78 €	3,78 €	3,78 €	3,78 €	4,62 €	4,62 €
Zwischensumme 3 jährl. Frischwassergrundgebühr (incl. MWSt)	22,47 €	22,47 €	22,47 €	22,47 €	22,47 €	22,47 €	57,78 €	57,78 €	57,78 €	57,78 €	70,62 €	70,62 €
Gebührenbelastung gesamt für 4köpfige Familie mit Eigenheim mit versiegelter Fläche von 150 qm incl. MWSt	581,67 €	601,47 €	617,37 €	666,57 €	666,57 €	666,57 €	670,98 €	654,78 €	672,78 €	681,18 €	712,02 €	786,42 €
Pro Monat rd.	48,47 €	50,12 €	51,45 €	55,55 €	55,55 €	55,55 €	55,92 €	54,57 €	56,07 €	56,77 €	59,34 €	65,54 €
Anstieg in den letzten 11 Jahren für eine 4köpfige Familie im Jahr					204,75 €	= insgesamt	35,2%	bzw. rd.	3,20% pro Jahr			
Anstieg in den letzten 11 Jahren für eine 4köpfige Familie im Monat					17,06 €	= insgesamt	35,2%	bzw. rd.	3,20% pro Jahr			
											Anstieg von 2020 nach 2021 allein	74,40 €
												10,45%

11-Jahres-Entwicklung Wasser- und Abwassergebühren

In Worten:

Seit Einführung der gesplitteten Abwassergebühr im Jahr 2010 haben sich die Kosten für Frischwasser und Abwasser für eine 4köpfige Familie mit einem Eigenheim wie folgt entwickelt:
(Basis: 2,5 m³ monatlicher Pro-Kopf-Verbrauch sowie gebührenrelevante versiegelte Fläche mit 150 qm)

2010: jährlich 581,67 EUR bzw. monatlich 48,47 EUR

2020: jährlich 712,02 EUR bzw. monatlich 59,34 EUR

2021: jährlich 786,42 EUR bzw. monatlich 65,54 EUR

Dies entspricht einem Anstieg für eine 4köpfige Familie

> innerhalb von 11 Jahren mit rund 35,2 % bzw. jährlich mit rund 3,20 %.

> von 2020 nach 2021 um rund 10,45 % bzw. jährlich 74,40 EUR bzw. monatlich 6,20 EUR.

2021:	jährliche (Ab)Wassergebühren für 120 m ³ :	786,42 EUR
	Gebühren für 1 m ³ = 1.000 Liter rd.	6,55 EUR
	Gebühren für 1 Liter knapp	0,66 Cent.